

Lambert & Laurin – Per Computerspiel ins Archiv

Thomas Wolf,
Kreisarchiv Siegen-
Wittgenstein



Siegen-Wittgenstein

Die Menschen sind unser Kapital.

Gliederung

- Genese
- Spielidee
- Fazit

Genese

- Westfälischer Archivtag, Arnsberg 2007
- Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff, Kulturstatssekretär des Landes NRW begründete den Wettbewerb „Archiv und Jugend“, der vielversprechende Projekte in der Historischen Bildungsarbeit der Archive noch 2007 mit 100.000,- € fördern sollte.
- „Ziel müsse es für die Archive sein, sich in den betreuten Schüler und Schülerinnen als zukünftigen Wählern und Entscheidungsträgern eine Lobby zu schaffen“
- Teske, Gunnar: Landesinitiative »Archiv und Jugend« stellt 100.000,- € bereit Archivpflege in Westfalen und Lippe, 66 (2007), S. 54
- Worm, Peter: 59 Westfälischer Archivtag in Arnsberg. Tagungsbericht. In: Archivpflege in Westfalen und Lippe, 67 (2007), S. 2-3

Genese

„Archiv und Jugend“: viel versprechendaber innovativ ?

- Mitte der sechziger Jahre des 20. Jahrhunderts wurden bereits die theoretischen Grundlagen für die moderne Archivpädagogik gelegt.
- **Beyer, W.** Über die Zusammenarbeit von Archiv und Schule. In: Archivmitteilungen, Jg. 15(1965), H. 2, S. 71f
- **Booms, Hans** Die erzieherische Aufgabe der Archive. In: Der Archivar, Jg. 17 (1964), Sp. 101-103
- In deren Folge wurde 1983 1. kommunale Archivpädagogin in Münster eingestellt und 1988 fand das 1. Arbeitstreffen der Archivpädagogen in Düsseldorf statt.
- **Weinforth, Friedhelm** 1. Arbeitstreffen der Archivpädagogen in Düsseldorf. In: Der Archivar, Jg. 41(1988), Sp. 281f

→ 25 Jahre Archivpädagogik: Was kann da noch innovativ sein ?

Genese

- Lösung: PC-Spiel !

Genese



Realisierung war nur mit Partnern möglich: vor allem mit einem Spiele-Entwickler vor Ort.

- Siegener Brüder spielen mit der Maus Westfälische Rundschau vom 24.5.2007 (Grafik-Designer Oliver Freudenreich, Düsseldorf)

Genese



Stadtarchiv Siegen besaß seit Februar 2007 ein attraktives Umfeld (z. B. Gruppenarbeitsraum). Ferner boten die Bestände des Stadtarchivs vielfältige Möglichkeiten für die Entwicklung einer interessanten Rahmenhandlung.

Genese

- Gefördert durch:

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



- in Kooperation mit:

LWL

Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

Spielidee

Spielerische Vermittlung archivischer Themen im
attraktiven Medium



Spielidee

Ziele:

- Berührungsängste überwinden durch einen Dreiklang aus Rahmenhandlung als Rätselstory, Quiz, Minispiele
- Förderung von Teamplay und Kommunikation
- Spielende zu Archivbesuche motivieren
 - Rätselstory ist nur zu lösen, wenn man Originale im Stadtarchiv einsieht,
 - einige Quizfragen hatten Schnitzeljagd-Charakter (z. B. Wie viele Fenster hat das Kreisarchiv Siegen-Wittgenstein?)

Spielidee

- Startscreen



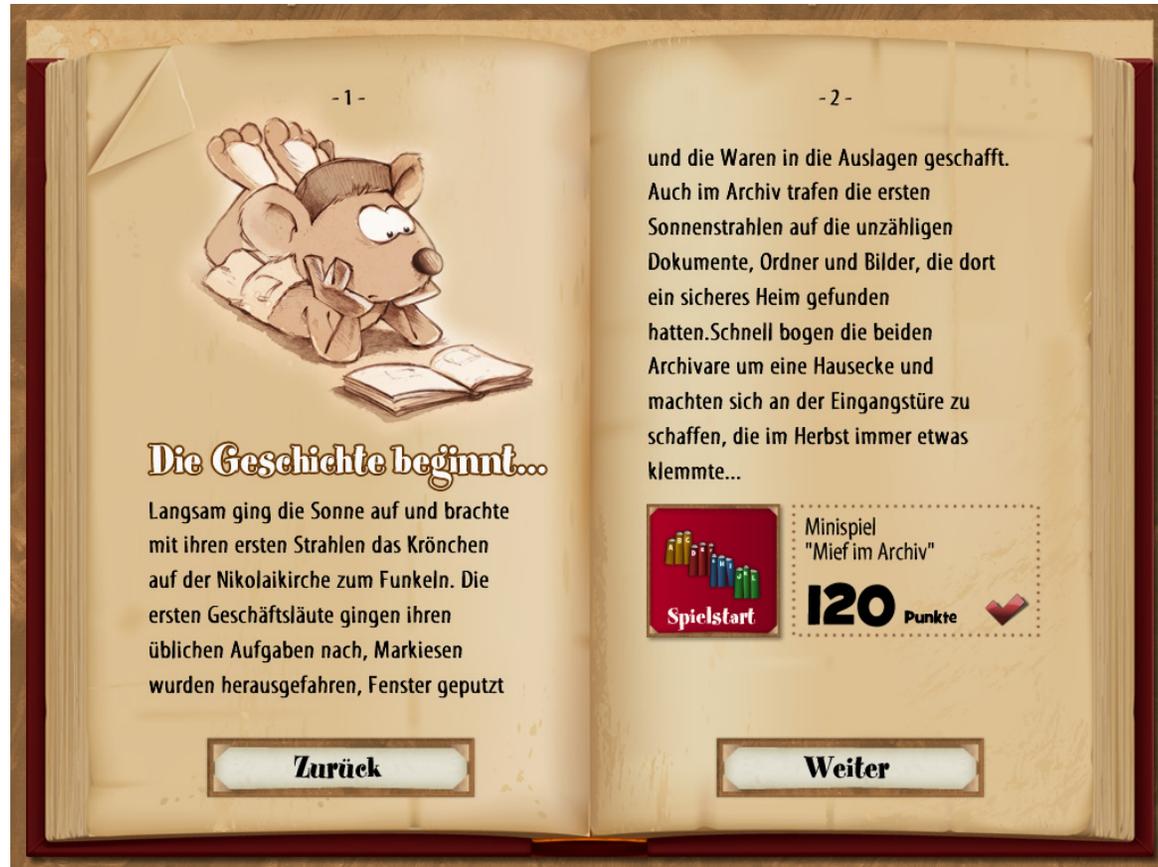
Spielidee

- Rätselstory



Spielidee

- Rätselstory



- 1 -



Die Geschichte beginnt...

Langsam ging die Sonne auf und brachte mit ihren ersten Strahlen das Krönchen auf der Nikolaikirche zum Funkeln. Die ersten Geschäftsläute gingen ihren üblichen Aufgaben nach, Markiesen wurden herausgefahren, Fenster geputzt

Zurück

- 2 -

und die Waren in die Auslagen geschafft. Auch im Archiv trafen die ersten Sonnenstrahlen auf die unzähligen Dokumente, Ordner und Bilder, die dort ein sicheres Heim gefunden hatten. Schnell bogen die beiden Archivare um eine Hausecke und machten sich an der Eingangstüre zu schaffen, die im Herbst immer etwas klemmte...

 Minispiel
"Mief im Archiv"
120 Punkte 

Weiter

Spielidee

- Minispiel: Mief im Archiv



Spielidee

- Minispiel: Kistenrennen



Spielidee

- Quiz: ca. 250 historische, regionalkundliche und archivwissenschaftliche Fragen



Weisst du die Antwort?

 Heute bereitet Laurin Akten für die Archivierung vor.
Wie werden durchnässte Akten schonend getrocknet?

1. In der Sonne.
2. In der Gefriertrocknungsanlage. 
3. Auf der Heizung.
4. In einem umgebauten Wäschetrockner.

Klicke die richtige Antwort einfach mit der Maus an...

Resonanz

- 300 Downloads,
- 70 angemeldete Spieler
- eine 13-jährige Schülerin Löserin

Fazit

Trotzdem:

„Vielleicht liege ich falsch, aber wenn man Games ganz gezielt einsetzt und eben auch zeitlich limitiert, dann sind sie interessant, unterhaltsam, mit viel Spaß verbunden und inspirierend.“

*Jogi Löw über Fußballsimulation in einem Interview mit t.online.spiele
(Erschienen am 05. September 2008 | Richard Löwenstein) <http://spiele.t-online.de/c/16/10/42/76/16104276.html>*

Kontakt:

- **Outline development:**

Ansprechpartner: Tobias Müller
Rappenweiher 12, 57074 Siegen
Telefon: 0271/3131331
E-Mail: outline@outline-development.de

- **Stadtarchiv Siegen:**

Ansprechpartner: Ludwig Burwitz
Markt 25, 57072 Siegen
Telefon: 0271/404 3080
E-Mail: l_burwitz@siegen.de

- **Kreisarchiv Siegen-Wittgenstein**

Ansprechpartner: Thomas Wolf
Koblenzer Str. 73, 57072 Siegen
Telefon: 0271/333 15 10
E-Mail: t_wolf@siegen-wittgenstein.de

Download

- <http://www.lambert-und-laurin.de>

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Der Vortrag wurde gehalten anlässlich der MAI-Tagung 2009
am 28./29. Mai 2009 im LVR-RömerMuseum im Archäologischen Park Xanten

Die Tagung wurde veranstaltet durch
den LVR-Fachbereich Kultur
und das LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum

Weitere Informationen unter:
www.mai-tagung.de

Anmeldung für den Newsletter:
www.mai-tagung.de/MAI-Ling

 MAI-Ling®
<http://www.mai-tagung.de>

